

# Darstellung von Ammoniak

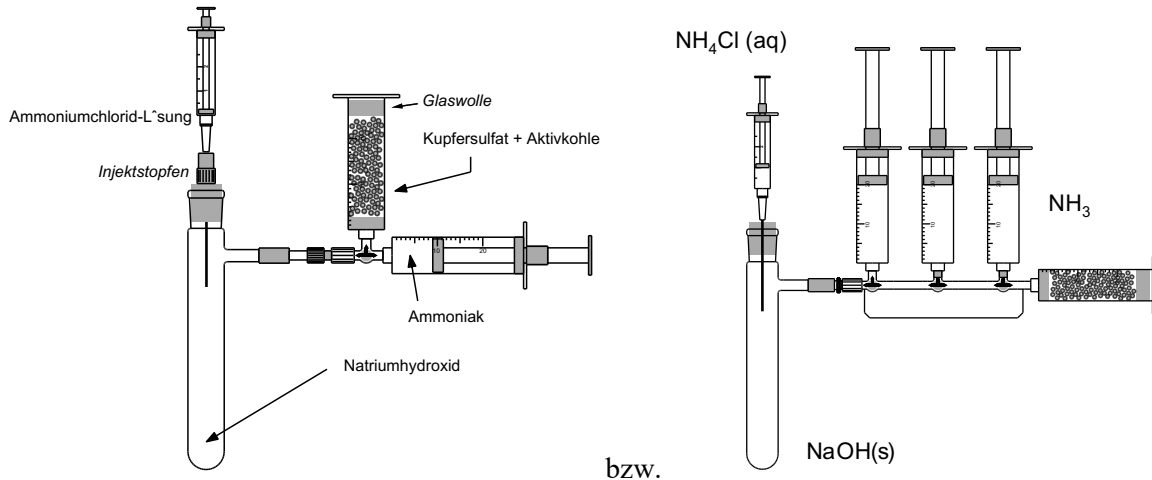
## Geräte:

- Gasentwickler aus medizintechnischen Geräten (s. Abb.)
- 4 Spritzen (10 mL) mit Kanülen
- 4 Gummistopfen

## Chemikalien:

- Natriumhydroxid
- konz. Ammoniumchlorid-Lösung

## Versuchsaufbau:



**Durchführung:** Man füllt in das Reaktionsgefäß einige Natriumhydroxidplättchen ein. Die Spritze wird mit der Ammoniumchlorid-Lösung gefüllt und die Apparatur zusammgebaut. Tropfenweise wird die Ammoniumchlorid-Lösung zu den Natriumhydroxidplättchen getropft. Der Dreiwegehahn ist so geschaltet, dass die zunächst verdrängte Luft in das Adsorptionsröhrchen entweichen kann. Erst dann wird durch Drehen des Hahnes das Ammoniakgas mit der Spritze aufgefangen. Diese wird dann abgenommen (3-Wegehahnstellung ändern), mit einer Kanüle versehen und mit einem Gummistopfen verschlossen. Es werden insgesamt 3-4 Spritzen auf diese Art gefüllt.